



48431 Rheine, 25. Mai 2011
Kugeltimpen 7
Tel.: (0 59 71) 1 27 39
URL: www.gruene-rheine.de
E-Mail: Reiske@gruene-rheine.de

Rat der Stadt Rheine

Bürgermeisterin Frau Dr. Kordfelder

Klosterstrasse 14

48429 Rheine

Antrag an den Rat

Bündnis 90, die Grünen beantragen, die **eigenen** städtischen Straßen und Wirtschaftswege im Stadtgebiet von Rheine für den Transport von radioaktiven Material zu sperren, bzw. Durchfahrtsverbote zu verhängen.

Die Stadt Rheine soll mit dieser Maßnahme den ersten Schritt einleiten, „atomfreie Stadt“ zu werden.

Begründung:

Im Stadtgebiet von Rheine werden immer wieder Atomtransporte durchgeführt, ohne dass die Stadtverwaltung oder die Bevölkerung darüber informiert wird.

Dies ist nach der augenblicklichen Gesetzeslage nicht zu verhindern, obwohl hier das in der Verfassung festgeschriebene Informationsrecht der Bundesbürger stark eingeschränkt ist.

Durch die Nichtinformation an die Verwaltung kann der Einsatz der in Rheine vorhandenen Einsatzkräfte nicht vorgeplant werden, es wird nicht deutlich, welche Rettungsmittel zu Verfügung gestellt werden müssen oder angeschafft werden müssen und es geht wertvolle Zeit in der Einleitung von Rettungsmaßnahmen verloren. Auch das Leben und die Gesundheit unserer Rettungskräfte wird ungerechtfertigt aufs Spiel gesetzt.

Die Kommune hat aber hier die Verpflichtung alles mögliche zu veranlassen, dass Leben und die Gesundheit seiner Bediensteten und seiner Bürger und Einwohner zu schützen.

Der Antrag soll ebenfalls ein Symbol an die Bundesregierung sein, die bestehende Gesetzeslage zu ändern.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Reiske, Fraktionssprecher